

# NEWSLETTER

## 16/22

### IMPULS

Liebe Gläubigen unserer Wallfahrtskirche  
St. Maria in der Kupfergasse!



WALLFAHRTSKIRCHE  
St. Maria in der Kupfergasse

In diesen Österlichen Tagen sollen unsere Augen immer wieder geöffnet werden für die neue übernatürliche Wirklichkeit, in die hinein Jesus nach seinem Tod am Kreuz und seinem Begräbnis auferstanden ist. Er hat sich den auserwählten Menschen immer wieder gezeigt, aber sie haben ihn nicht immer sofort erkannt. So auch im heutigen Evangelium, in dem der Evangelist Johannes von der dritten Erscheinung Jesu vor den Aposteln am See von Tiberias, dem See Genesaret berichtet. Jesus steht am Ufer, aber sie erkennen ihn nicht. Nach einem erfolglosen Fischfang in der Nacht heißt er sie das Netz auf der rechten Seite des Bootes auszuwerfen. Das Netz war mit 153 Fischen gefüllt, so dass sie es kaum einholen konnten. Johannes, der Jünger, den Jesus liebte, gibt Petrus zu erkennen, dass es der Herr ist, worauf Petrus in den See sprang auf Jesus zu. Nachdem sie mit Jesus gegessen hatten, gibt er dem Petrus, der ihn dreimal verleugnet hatte, den Auftrag: Weide meine Lämmer, weide meine Schafe, nachdem er sich dreimal seiner Liebe vergewissert hatte. Lassen wir uns von Petrus und seinen Nachfolgern leiten und auf die gute Weide führen, die uns die Nahrung für das ewige Leben schenkt. In diese himmlische ewige Herrlichkeit lässt uns der Evangelist Johannes in seiner Apokalypse hineinsehen, wo Jesus, das geopferete Lamm, von den Engeln, den vier Lebewesen, den vierundzwanzig Ältesten und allen Geschöpfen verherrlicht und gepriesen wird. In jeder heiligen Messe dürfen wir schon jetzt an dieser Wirklichkeit teilhaben, wenn wir im dreimal Heilig in den himmlischen Lobgesang einstimmen. Als erster Mensch ist die Gottesmutter Maria mit Leib und Seele in diese himmlische Herrlichkeit aufgenommen. Wir preisen sie und bitten sie um ihre Fürsprache besonders im Marienmonat Mai. Am Sonntag, den 1. Mai eröffnen wir um 17.00 Uhr die Reihe der Maiandachten.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr Pastor Thomas Vollmer



KATHOLISCH  
IN KÖLN-MITTE

# GOTTESDIENSTORDNUNG

<b>Freitag</b>	<b>29. April</b>	<b>HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Offizial Dr. Fabritz) 17.55 Uhr <b>Rosenkranz</b> 18.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Samstag</b>	<b>30. April</b>	<b>der 2. Osterwoche</b> <b>Hi. Quirinus, Märtyrer in Rom</b> <b>Hi. Pius V., Papst</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 18.00 Uhr <b>Andacht</b> 18.30 Uhr <b>VAM</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Sonntag</b>	<b>1. Mai</b>	<b>+ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT</b> 8.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 10.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 11.15 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Pfr. Hoverath) 17.00 Uhr <b>Feierliche Eröffnung der Maiandachten</b> 18.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Montag</b>	<b>2. Mai</b>	<b>Hi. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 17.45 Uhr <b>Maiandacht</b> 18.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Pfr. Hopverath)
<b>Dienstag</b>	<b>3. Mai</b>	<b>HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 17.45 Uhr <b>Maiandacht</b> 18.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Mittwoch</b>	<b>4. Mai</b>	<b>der 3. Osterwoche</b> <b>Hi. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers) 17.45 Uhr <b>Maiandacht</b> 18.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 19.30 Uhr <b>AdOra: Aussetzung, stille Anbetung und sakr. Segen</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>5. Mai</b>	<b>der 3. Osterwoche</b> <b>Hi. Godehard, Bischof von Hildesheim; Euch. Donnerstag</b> 8.00 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Offizial Dr. Fabritz) 17.45 Uhr <b>Maiandacht</b> 18.30 Uhr <b>Hi. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer) 19.30 Uhr <b>Hi. Stunde der Marianischen Männerkongregation</b>

<b>Freitag</b>	<b>6. Mai</b>	<b>der 3. Osterwoche Herz-Jesu-Freitag</b>
		8.00 Uhr <b>HI. Messe</b> (Offizial Dr. Fabritz)
		17.45 Uhr <b>Maiandacht</b>
		18.30 Uhr <b>Lat. Choralamt mit anschl. Herz-Jesu-Litanei und sakr. Segen</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
<b>Samstag</b>	<b>7. Mai</b>	<b>der 3. Osterwoche</b>
		8.00 Uhr <b>HI. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		18.00 Uhr <b>Maiandacht</b>
		18.30 Uhr <b>VAM</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		19.30 Uhr <b>Sühneanbetung im Geiste Fatimas mit Aussetzung und sakr. Segen</b>
<b>Sonntag</b>	<b>8. Mai</b>	<b>+ 4. Sonntag der Osterzeit</b>
		8.30 Uhr <b>HI. Messe</b> (Msgr. Dr. Cüppers)
		10.00 Uhr <b>HI. Messe</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		11.15 Uhr <b>HI. Messe zu Ehren der hl. Alphonsa</b> (Msgr. Dr. Vollmer)
		17.30 Uhr <b>Maiandacht</b>
		18.00 Uhr <b>HI. Messe</b> (Pfr. Hoverath)

Beichtzeiten: **Mo. bis Fr.:** 08.30 – 09.00 Uhr; **Sa:** 08.30 – 09.00 Uhr und 16.30 – 17.55 Uhr

### 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Lesung 1: Apg 5,27b-32.40b-41 Lesung aus der Apostelgeschichte

Lesung 2: Off 5,11-14 Lesung aus der Offenbarung des Johannes

Joh 21,1-19 Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit offenbarte sich Jesus den Jüngern noch einmal, am See von Tibérias, und er offenbarte sich in folgender Weise. Simon Petrus, Thomas, genannt Didymus, Natánaël aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen. Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts. Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr keinen Fisch zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas finden. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es. Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See. Dann kamen die anderen Jünger mit dem Boot – sie waren nämlich nicht weit vom Land entfernt, nur etwa zweihundert Ellen – und zogen das Netz mit den Fischen hinter sich her. Als sie an Land gingen, sahen sie am Boden ein Kohlenfeuer und darauf Fisch und Brot liegen. Jesus sagte zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr gerade gefangen habt! Da stieg Simon Petrus

ans Ufer und zog das Netz an Land. Es war mit hundertdreiundfünfzig großen Fischen gefüllt, und obwohl es so viele waren, zerriss das Netz nicht. Jesus sagte zu ihnen:

Kommt her und ess! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war. Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Lämmer! Zum zweiten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! Amen, amen, ich sage dir: Als du jünger warst, hast du dich selbst gegürtet und gingst, wohin du wolltest. Wenn du aber alt geworden bist, wirst du deine Hände ausstrecken und ein anderer wird dich gürtet und dich führen, wohin du nicht willst. Das sagte Jesus, um anzudeuten, durch welchen Tod er Gott verherrlichen werde. Nach diesen Worten sagte er zu ihm: Folge mir nach!

---

· [UKRAINE-KRIEG](#) · [UKRAINE-KRIEG](#) · [UKRAINE-KRIEG](#) · [UKRAINE-KRIEG](#) · [UKRAINE-KRIEG](#) ·

Eine Übersicht über alle Friedensgebete in Köln-Mitte und eine Auswahl geprüfter, seriöser Spenden- und Unterstützungsmöglichkeiten finden Sie unter: <https://www.katholisch-in-koeln.de/ukraine>

---

## KONTAKTDATEN

**Msgr. Dr. Thomas Vollmer:**

[pastorvollmer@web.de](mailto:pastorvollmer@web.de)

Schwalbengasse 1

50667 Köln

Telefonisch erreichbar sind wir unter Telefon: 0221-2576237 u. per Mail unter: [kkg-kupfergasse@netcologne.de](mailto:kkg-kupfergasse@netcologne.de);

**Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auch unter: [www.kupfergasse.de](http://www.kupfergasse.de)**

### **Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeiten des Pfarrbüros:**

<b>Mo.: 9-12h</b>	<b>Di.: 9-12h</b>	<b>Mi.: 9-12h</b>		<b>Fr.: 9-13h</b>
		<b>u. 13-16h</b>	<b>Do.: 13-18h</b>	

### **Das Pfarrbüro ist Montag, 2.5.2022 und Dienstag, 3.5.2022 geschlossen!**

Gern können Sie den Newsletter per Mail bestellen. Dann bitten wir um eine kurze Nachricht an die Büro-Mailadresse.

Besonders herzlich hinweisen möchten wir auf die [Internetseite der Katholischen Kirche Köln-Mitte: www.katholisch-in-koeln.de](http://www.katholisch-in-koeln.de) auf der alle Informationen und Angebote zu den einzelnen Kirchorten der Kölner Innenstadt veröffentlicht werden!

### **Weitere Informationen**

**Anmeldungen zum Besuch des Gottesdienstes sind nicht mehr notwendig.** Die Empfehlung zur Einhaltung eines Abstands von 1,5m und das Tragen einer Maske bleibt jedoch bestehen. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihren Sitznachbarn!

Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!  
Herzliche Grüße, Ihr Kupfergassenteam

## **Proclamandum zur Pfarrgemeinderatswahl**

Im Seelsorgebereich St. Aposteln mit den Kirchorten St. Andreas, St. Aposteln, St. Kolumba und St. Maria in der Kupfergasse steht für das 2. Mai-Wochenende die verschobene Pfarrgemeinderatswahl an.

Der für die Organisation dieser Wahl eingesetzte Wahlausschuss hat den Pfarrgemeinderat am 26. April über seinen geschlossenen Rücktritt informiert. Der Ausschuss, so erläutert die Vorsitzende, sehe sich aus mehreren gewichtigen Gründen nicht in der Lage, die Wahl nach den geltenden Bestimmungen ordnungsgemäß durchzuführen.

Ein Ersatz für den zurückgetretenen Wahlausschuss hat sich im Pfarrgemeinderat nicht finden können. Somit muss die geplante Wahl ausfallen.

Der aktuelle Pfarrgemeinderat bleibt bis auf Weiteres im Amt und hat erklärt, seine Arbeit ohne Unterbrechung und ohne Einschränkungen weiterführen zu wollen.